

# Am 30. März wurde ausgeliefert Der neue große Roman aus dem Sowjetleben

Die Vorbestellungen werden ab 30. März in der Reihenfolge des Einlaufs erledigt.

Bisher fast ohne Propaganda des Verlages ca. 2000 Vorbestellungen!

Bestellen Sie sofort Leseexemplare dieses einzigartigen Buches!

FJODOR GLADKOW

## Z E M E N T

Der angesichts des allseitigen Interesses für Rußland mit Spannung erwartete Roman aus dem Sowjetleben. Ohne jede Schminke und mit verblüffender Objektivität zeichnet ein wahrhaft großer Künstler das wirkliche Leben des neuen Rußland, mit all seinen Problemen, Kämpfen, Konflikten und Schwierigkeiten und den gewaltig-heroischen Anstrengungen zum Aufbau einer neuen sozialen Ordnung. Keine der Fragen des gesellschaftlichen und persönlichen Lebens, die die gewaltigste soziale Umwälzung aller Zeiten gestellt hat, läßt Gladkow unberührt: die Neue Oekonomische Politik, das Leben der verantwortlichen Sowjetarbeiter, die Familie, das Verhältnis der Geschlechter u. a. m. So ist der Roman »Zement« ein Zeitdokument von historischer Bedeutung.

Ueber »Zement« geschrieben:

Egon Erwin Kisch

Zu der Umfrage des »Tagebuch« — Die besten Bücher des Jahres:

»Das beste Buch kann wohl nur dasjenige sein, das wahr und wichtig für uns ist, für die Gegenwart. In Rußland las ich Gladkows Roman »Zement«, den jetzt Olga Halpern für den »Verlag für Literatur und Politik« ins Deutsche übertragen hat. Held des Romans: ein Soldat der Roten Armee, der nach dem Sieg in den Alltag zurückkehrt. Aber es gibt keinen Alltag, noch lange nicht. Nach dem Sieg beginnt der Kampf . . . Das neue Volkslied des neuen Rußland heißt »Kirpitschiki«, die Ziegelsteine, und singt von einer Backsteinbrennerei. Der neue Roman des neuen Rußland ist dieses Buch vom »Zement« und erzählt von einer Zementfabrik, ihrer Auferstehung.

Maxim Gorki

äußerte sich in einer Unterredung mit sowjetrussischen Seeleuten wie folgt:

»Wenn wir schon dabei sind, über Schriftsteller zu reden, so will ich auch noch auf einen hinweisen, nämlich auf Gladkow. Sein »Zement« ist eines der bedeutendsten Erzeugnisse, ein Werk von Format. Denn Gladkow rollt hier eine der größten Fragen der Gegenwart auf, die Frage nach der Arbeit, nach ihrer Disziplin, d. h. das lebensvollste Problem von heute. Und er löst diese Aufgabe auf die herrlichste Art und Weise.

Vossische Zeitung

» . . . der Roman »Zement«, das bedeutendste Werk der jüngsten russischen Literatur, gibt zum ersten Male einen Querschnitt durch das wirkliche Sowjetleben . . . »

Z

Das Buch ist auf holzfreiem federleichten Papier in der Bodoni-Antiqua gedruckt. — Zweifarbiges Schutzumschlag von John Heartfield. Umfang 464 Seiten. — Preis: broschiert M. 5.—, Leinen M. 7.—

**2 Leseexemplare mit 50%**

Vierseitiger Prospekt mit Bild des Verfassers wird auf Wunsch geliefert.

**Verlag für Literatur und Politik**

Wien • Berlin SW 48, Friedrichstraße 225